

Wie es mir entspricht

Hans Wüst, FEG Horw-Kriens, 8. November 2020

Es gibt keine pauschale Antwort auf die Frage wie man am besten die gute Nachricht von Christus weitergibt. Gott hat uns einzigartig und verschieden geschaffen. Darum gibt es auch verschiedene Wege um unseren Mitmenschen Gottes Liebesbotschaft weiterzugeben. Diese Predigt hilft dir herauszufinden, was dein bevorzugter Stil ist, mit dem du die gute Nachricht von Jesus so weitergeben kannst, wie es dir entspricht. So bist du entspannt, authentisch und glaubwürdig. Siehe dazu auch "Woche 2" im Begleitheft "Leben für meine Freunde"

Wir kommen heute zur 2. Predigt von unserer "Leben für meine Freunde-Serie" mit dem Titel Ich verbreite die Nachricht von Jesus Christus...wie es mir entspricht.

Sesam öffne dich

Kennst du das Märchen von Ali Baba und den 40 Räubern?

Ali Baba, ein armer Holzhacker, sieht wie vierzig Räuber einen Felsen durch das Zauberwort "Sesam öffne dich" öffnen. Nachdem die Räuber fort sind, sagt er zum Felsen auch das Zauberwort Sesam öffne dich. Der Felsen öffnet sich und er geht in die Höhle. Dort findet er viel Gold. Er belädt seine drei Esel mit dem gefundenen Gold und bringt es heim.

Wenn ich an verschiedene Menschen in meiner Umgebung denke, die im Moment nicht offen für Gottes Liebesbotschaft scheinen, dann wünsche ich mir auch so ein Zauberwort, um ihre Herzen für Gottes Liebesbotschaft zu öffnen.

Aber ich glaube nicht, dass es so ein Zauberwort gibt, denn Gott hat uns alle einzigartig und verschieden geschaffen.

David betet in **Psalm 139,14**: Herr, ich danke dir dafür, dass du mich so wunderbar und einzigartig gemacht hast! Grossartig ist alles, was du geschaffen hast, das erkenne ich!

Weil wir verschieden sind, gibt es auch verschiedene Wege um unseren Mitmenschen Gottes Liebesbotschaft weiterzugeben.

Es gibt immer wieder gut meinende Christen, die andere von ihrer Methode überzeugen wollen. Sie haben erfahren, dass ihre Methode bei ihren Bekannten funktioniert hat, und meinen nun, dass ihre Methode für alle Christen und alle Menschen die Beste ist.

Es gibt Christen, die schwören darauf, dass Traktate verteilen die beste Methode ist.

Andere sind überzeugt, dass ein AlphaLive-Kurs die beste Methode ist.

Andere glauben, dass Wunder und Heilungen die besten Methoden sind.

Andere meinen, dass logische Argumente andere am besten überzeugen.

Andere glauben, dass Strassenevangelisation am besten wirkt.

Ich glaube nicht, dass es eine einzige Methode gibt, mit dem wir die Herzen von allen Menschen für Gottes Liebesbotschaft öffnen können. Warum? Aus 2 Gründen:

1. weil wir Christen verschieden sind und
2. weil die Menschen die wir erreichen wollen verschieden sind.

Ich möchte das mit 4 verschiedenen Gegenständen illustrieren:

Flasche, Konfiglas, Büchse und Brief

Alle diese Gegenstände sind geschlossen.

Sie sind zu, so wie viele Menschen zu sind für Gottes Liebesbotschaft.

Gibt es eine Methode mit dem man alle diese Gegenstände öffnen kann?

Ich kann z.B. die **Hammermethode** brauchen und mit einem Vorschlaghammer auf die Flasche schlagen. Dann geht sie sicher auf, aber sie geht auch kaputt. Und der kostbare Inhalt geht verloren.

Ich kann den Hammer auch mit dem Konfiglas, der Büchse und dem Brief ausprobieren.

Aber ein Vorschlaghammer ist nicht das beste Werkzeug, um diese 4 Gegenstände zu öffnen.

Es gibt Christen die schlagen mit Worten wie mit einem Vorschlaghammer um sich. Sie meinen sie müssen ihre Mitmenschen dauernd mit frommen Worten bombardieren. Leider merken sie oft nicht, wie sie andere Menschen dadurch vor den Kopf stossen. Andere Christen meinen, es gebe nur die Hammermethode und haben darum aufgehört ihren Glauben mit Worten und Taten weiterzugeben. Sie denken: Ich sage lieber nichts, dann mache ich auch keine Fehler. Sie gleichen dem Mitarbeiter der das Talent das Gott ihm gegeben hat, vergraben und versteckt hat, so wie das Jesus erzählt hat. Das ist nicht was Gott möchte. Gott hat jedem von uns verschiedene Talente gegeben. Jeder von uns hat eine spezielle Persönlichkeit. Der eine ist mehr eine beziehungsorientierter Person, der andere mehr eine aufgabenorientierte Person. Eine Person ist eher initiativ und handelt spontan, eine andere ist mehr abwartend und handelt mehr nach Plan. Jedem von uns hat Gott durch seine Persönlichkeit ein persönliches Werkzeug gegeben, wie er anderen Menschen am besten Gottes Liebesbotschaft weitergeben kann. Unsere Aufgabe ist es, das Werkzeug zu finden, das am besten zu uns selber und zu der Person passt der wir Gottes Liebesbotschaft weitergeben.

Ich habe heute 4 passende Werkzeuge mitgebracht, mit denen wir die 4 geschlossenen Gegenstände öffnen können:

1. ein Flaschenöffner
2. ein Glasöffner
3. ein Büchsenöffner
4. ein Brieföffner

Jedes Werkzeug passt am besten zu einem Gegenstand. Wir fangen mit der Flasche an. Welches Werkzeug passt am besten zur Flasche?

Der Flaschenöffner

Der Flaschenöffner steht für einen beziehungsorientierten und **einladenden** Stil. Eine Flasche Bier oder Rimuss kann ich am besten mit einem Flaschenöffner öffnen. Da ist ein Christ der z.B. Freunde gerne zu einem Glas Bier oder zum Grillieren einlädt. Oder ein Christ der Freunde gerne zu einer Geburtstagsparty einlädt. In der Bibel finden wir verschiedene Menschen die diesen Stil gelebt haben. z. B. Matthäus, ein Jünger von Jesus (Mt.9). Als Matthäus Jesus kennengelernt hat, ist folgendes passiert: Er war begeistert von Jesus. Und er hat gedacht: „Meine Freunde, die beim Zoll arbeiten, mit denen ich meine Freizeit verbringe, die müssen diesen Jesus auch kennenlernen. Es gibt nichts Besseres als Jesus. Was hat er gemacht? Er hat eine Party organisiert. Er hat alle seine Freunde eingeladen, und wisst ihr, wen er auch noch eingeladen hat? Jesus. Matthäus war ein Flaschenöffnertyp. Beziehungen zu leben, das war seine Stärke. Das hat zur Folge, dass Menschen ihm vertraut haben. Ihnen konnte er auf ganz natürliche Art Jesus lieb machen, weil das zu seinem Leben gehört hat. Weil Jesus auch ein guter Freund von ihm war. Flaschenöffnertypen sind oft warmherzige Menschen. Sie strahlen Wärme aus, sie sind sympathisch, kontaktfreudig, sie kommen schnell in ein Gespräch. Man ist gerne mit ihnen zusammen. Vielleicht kannst du so jemanden zum alphaLive-Kurs einladen. Bist du ein Flaschenöffnertyp? Ist der beziehungsorientierte Stil dein Lieblingsstil? Dann lebe als einladender Flaschenöffnertyp, damit andere Menschen Jesus kennenlernen.

Wir kommen zum Konfiglas. Welches Werkzeug passt am besten zum Konfiglas?

Der Glasöffner

Der Glasöffner steht für einen zeugnishaften und **erzählenden** Stil. Ein Konfiglas das fest zu ist, kann ich am besten mit einem Glasöffner aufbringen.

Es gibt Christen, die andern gerne erzählen, was sie mit Jesus erlebt haben.

Es gibt eine Frau in der Bibel, die hat diesen Stil gelebt. Das Spannende an dieser Frau ist, dass sie eigentlich gar nicht so eine Heilige war. Sie hat nämlich Jesus an einem Brunnen kennengelernt. Jesus sagte zu ihr in Johannes 4: Wasser ist gut, aber ich gebe dir noch viel mehr. Ich gebe dir das Wasser, von dem du nie mehr Durst bekommen wirst.

Sie versteht nicht so ganz, was Jesus meint, wenn er vom Wasser erzählt, das nie mehr durstig macht. Sie kommen ins Gespräch über Männer und ihre Lebenssituation. Jesus sagt zu ihr: „Du hast sechs Männer gehabt, und der, den du jetzt hast, ist nicht dein Ehemann.“ Die Frau ist betroffen und was macht sie? Sie geht in die Stadt, ruft alle zusammen und sagt: „Diesen Jesus müsst ihr kennenlernen. Er hat mich nämlich nicht verurteilt, obwohl er alles über mein Leben weiss, sondern er hat mich angenommen, so wie ich bin.“ Diese Samariterin wird zu einem Glasöffner.

Vielleicht hast du kürzlich erlebt, wie Gott dich durch eine schwierige Situation durchgetragen hat. Oder du hast erlebt, wie Gott dich verändert hat. Dann könnte der zeugnishaft und erzählende Stil genau zu dir passen. Du musst dann gar nicht lange mit andern über den Glauben diskutieren, sondern du kannst ihnen einfach sagen: „Das habe ich erlebt! Das hat Jesus in meinem Leben getan und das möchte ich euch erzählen.“

Ich glaube, viele von uns haben schon etwas mit Jesus erlebt und haben auch viel zu erzählen. Und übrigens: Das ist auch das, was die Menschen je länger, je mehr interessiert. Wir leben in einer Zeit, wo die Menschen nicht lange Predigten hören wollen, sondern wo sie Erlebnisse hören wollen. Sie wollen erfahren, dass dieser Jesus wirklich lebt, dass er in ihrem Leben einen Unterschied machen kann.

Im Gottesdienst beim "Mini Gschicht"-Teil kannst du erzählen was du mit Jesus im Alltag erlebt hast.

Bist du ein Glasöffnertyp? Ist der erzählende Stil dein Lieblingsstil?

Dann lebe als erzählender Glasöffnertyp, damit andere Menschen erfahren was Jesus in deinem Leben getan hat.

Wir kommen zur Büchse. Welches Werkzeug passt am besten zur Büchse?

Eine Konservenbüchse kann ich am besten mit einem Büchsenöffner aufbringen.

Der Büchsenöffner

Der Büchsenöffner steht für einen **dienenden** Stil.

Es gibt Menschen, die scheinen zu für Gottes Liebesbotschaft wie so eine Büchse.

Aber es gibt einen Stil, der diese Menschen öffnen kann. der dienende Stil ist vielleicht der unscheinbarste Stil, aber er ist extrem wichtig. Dafür steht der Büchsenöffner.

In der Bibel gibt es eine Frau, die nicht so bekannt ist. Das ist typisch für Büchsenöffnertypen: Sie dienen meistens im Hintergrund und erregen kein grosses Aufsehen. Über diese Frau heisst es in **Apostelgeschichte 9,36**: In der Stadt Joppe lebte eine gläubige Frau namens Tabita. Sie tat viel Gutes und half den Bedürftigen.

Tabitas Stil war, dass sie anderen geholfen und viel Gutes getan hat. Sie hat Kleider genäht und diese dann an Bedürftige verschenkt. Sie hat Menschen geholfen, die nie in eine Kirche gekommen sind, und die auch keine Geschichte über Jesus hören wollten. Aber Tabita hat eine Sprache geredet, die Menschenherzen öffnen konnte. Menschen mit diesem Stil haben Zugang zu Leuten, die sich sonst nicht öffnen würden für Gottes Liebesbotschaft.

Gutes tun und Helfen kann heissen: beim Umzug oder beim Einkaufen helfen, etwas Schweres die Treppen hinauftragen, jemandem zum Kaffee einladen, einem Menschen zuhören der Sorgen und Probleme hat, jemandem bei einer Autopanne helfen oder jemandem etwas im Haushalt reparieren.

Der Büchsenöffnertyp kann mit seinem dienenden Stil verschlossene Herzen öffnen.

Bist du ein Büchsenöffnertyp? Hilfst du gerne anderen Menschen?

Dann lebe als dienender Büchsenöffnertyp, damit andere Menschen deine guten Werke sehen und Gott dafür danken.

Wir kommen zum Brief. Welches Werkzeug passt am besten zum Brief?

Um einen Brief zu öffnen, braucht man am besten einen Brieföffner.

Der Brieföffner

Der Brieföffner steht für den **diskutierenden** Stil mit Argumenten für den Glauben an Jesus. Das war der Stil von Paulus. Paulus liebte die Auseinandersetzung. Er hat in Athen mit den Philosophen diskutiert. Die hatten einen unbekanntes Gott. Paulus sagte zu ihnen: „Hey, ich kenne diesen unbekanntes Gott!“ Paulus ging auf ihre Philosophien ein. Er sprach ihre Sprache. Paulus war wissbegierig und analytisch. Er argumentierte für sein Leben gern. Er konnte komplexe Zusammenhänge schnell und gründlich erkennen und auch erklären. Er las viel. Er war ein Akademiker, der die Leute durch Argumente überzeugen konnte. So sind Menschen durch seinen diskutierenden Stil zum Glauben gekommen. Dieser Stil hat haargenau zu Paulus gepasst. Wenn du wissbegierig bist, gern Bücher liest, gern diskutierst, gern argumentierst, dann könnte das dein Stil sein.

Dann könntest du Menschen helfen, die gerne denken und studieren, damit sie merken: Christ sein heisst nicht, den Verstand an den Nagel zu hängen.

Wenn du ein Brieföffnertyp bist, dann lebe als diskutierender Brieföffnertyp für Gott.

Ich habe heute 4 Menschentypen mit 4 Stilen erwähnt, mit denen verschiedene Menschenherzen für Gottes Liebesbotschaft geöffnet werden können:

1. den Flaschenöffnertyp mit dem einladenden Stil
2. den Glasöffnertyp mit dem erzählenden Stil
3. den Büchsenöffnertyp mit dem dienenden Stil
4. den Brieföffnertyp mit dem diskutierenden Stil

Welcher Typ bist du? Welcher Stil passt zu dir?

Es gibt auch noch andere Stile, die man hier anfügen könnte. z.B. den konfrontativen Stil den Petrus in seiner Predigt in Apostelgeschichte 2 praktiziert hat.

Wichtig ist dass jeder den Stil findet der zu ihm passt und diesen Stil auch praktiziert und nicht aus falscher Zurückhaltung versteckt.

Entscheidend ist, dass du anfängst zu leben, was du bist, dass du dir bewusst wirst: „Ich darf Menschen auf ihrem Weg zu Gott begleiten, so wie ich bin.

Ich muss kein Brieföffnertyp sein, wenn ich es nicht bin. Wenn ich ein Flaschenöffnertyp bin, dann darf ich einladen. Wenn ich ein Glasöffnertyp bin, dann darf ich erzählen.

Und wenn ich ein Büchsenöffnertyp bin, dann darf ich dienen, mit allem, was ich bin und habe.“ Spürt du etwas von dem Potential, das freigesetzt wird, wenn du das lebst was Gott in dich hineingelegt hat?

Welcher Stil entspricht dir am besten?

LEBE deinen Stil mutig und ohne Angst vor Fehlern und Enttäuschungen.

Wenn du ein Flaschenöffnertyp bist, dann brauche deine Beziehungen und lade ein.

Wenn du ein Glasöffnertyp bist, dann erzähle anderen was du mit Jesus erlebt hast.

Wenn du ein Büchsenöffnertyp bist, dann diene anderen mit deine Gaben.

Wenn du ein Brieföffnertyp bist, dann brauche Argumente um über den Glauben zu diskutieren.

Gott hat jeden von uns einzigartig geschaffen. Du darfst so sein wie du bist sein.

Was könnte alles geschehen, wenn wir diese Einzigartigkeit für Jesus einsetzen?

Auch wenn es darum geht, unsere Freunde für Jesu Liebesbotschaft zu öffnen.

Fragen und Tipps zur Vertiefung auf dem Handout und im Begleitheft: Fragebogen, Bibelleseplan

Gebet: Danke Vater im Himmel, dass du uns so einzigartig gemacht hast und wir deine Liebesbotschaft so weitergeben können wie es uns entspricht.

Hilf uns, dass wir mit deiner Kraft unseren bevorzugten Stil noch mutiger und aktiver leben.

Lied: Vergiss es nie... Du bist gewollt, ...ein Gedanke Gottes, du bist du, das ist der Clou